

Schriftliche Kleine Anfrage

des Abgeordneten Carsten Ovens (CDU) vom 02.12.19

und Antwort des Senats

Betr.: ahoi.digital – Wie ist der Stand der Dinge? (III)

Anfang 2017 hatten die Universität Hamburg, die TU Hamburg, die HAW Hamburg, die HafenCity Universität Hamburg und die Behörde für Wissenschaft, Forschung und Gleichstellung das Programm „ahoi.digital“ als Gemeinschaftsprojekt aufgebaut. Ziel war es, die Informatik auf Spitzenniveau auszubauen und Hamburg als Top-Informatikstandort zu etablieren. In diesem Rahmen sollten in Hamburg 35 neue Professuren und bis zu 1 500 zusätzliche Informatik-Studienplätze aufgebaut werden. Mit seiner Antwort auf die Schriftliche Kleine Anfrage Drs. 21/17176 bekannte der Senat Schwierigkeiten bei der Berufung neuer Professuren, lediglich zwei Professuren an der HafenCity Universität konnten als „berufen“ angegeben werden. Sechs Monate später stellt sich die Frage, welche Fortschritte beim Projekt „ahoi.digital“ erreicht wurden.

Ich bitte darum, die Fragen ohne Verweise auf andere Drucksachen zu beantworten.

Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:

Der Senat beantwortet die Fragen unter anderem auf Grundlage von Auskünften der staatlichen Hamburger Hochschulen wie folgt:

1. *Wie weit ist der Umsetzungsstand des Programms ahoi.digital derzeit?*
 - a. *Wie viele Professoren und Mitarbeiter arbeiten bereits seit wann anteilig oder vollständig für dieses Programm? Bitte differenziert nach Hochschule sowie nach Professor und Mitarbeiter sowie nach anteiliger oder vollständiger Eingliederung in das Programm darstellen.*
 - b. *Wie viele Professoren und Mitarbeiter sollen bis wann und an welcher Hochschule noch für dieses Programm eingestellt werden? Bitte differenziert nach Hochschule sowie nach Professor und Mitarbeiter sowie nach anteiliger oder vollständiger Eingliederung in das Programm darstellen.*
 - c. *Aus welchen Mitteln werden die unter 1. a. und 1. b. genannten, bereits berufenen Professuren und Mitarbeiter finanziert? Bitte differenziert nach Hochschule, nach zusätzlichen Mitteln aus der zuständigen Behörde, Drittmitteln et cetera darstellen.*

Siehe Drs. 21/13490 und 21/17176. Zum aktuellen Stand der Berufungsverfahren siehe Anlage.

2. *Wie viele Studienplätze wurden bisher im Rahmen der Berufungen der neuen Professuren geschaffen?*
 - a. *Wie viele Lehrveranstaltungen wurden bisher im Rahmen der neuen Professuren veranstaltet, und wie viele sollen noch bis wann veranstaltet werden? Bitte differenziert nach Hochschulen darstellen.*
 - b. *Wann in etwa werden die ersten Studenten unter Berücksichtigung der kalkulierten Regelstudienzeit dann ihr Studium beenden können? Bitte differenziert nach Hochschulen darstellen.*

Siehe Drs. 21/17176 und 21/19037.

3. *Welche Kooperationen wurden bisher zwischen den einzelnen Professoren der teilnehmenden Hochschulen untereinander im Rahmen des Programms ahoi.digital eingegangen und wie viele sollen noch folgen?*
4. *Welche Kooperationen wurden bisher von einzelnen Professoren der teilnehmenden Hochschulen des Programms ahoi.digital mit externen Partnern beispielsweise aus der Wirtschaft eingegangen und wie viele sollen noch folgen? Bitte differenziert nach Hochschulen darstellen.*

Im Rahmen von ahoi.digital wurden übergreifende Folgeprojekte sowie neue hochschulübergreifende Verbundprojekte beantragt. Diese befinden sich aktuell noch in der Begutachtung.

Zudem wurde das Artificial Intelligence Center Hamburg e.V. (ARIC) zur Steigerung des Transfers bezüglich Künstlicher Intelligenz gegründet. ahoi.digital ist dabei Gründungsmitglied und trägt zum weiteren Aus- und Aufbau bei.

Darüber hinaus wurde ein Zukunftscluster im Rahmen der Zukunftscluster-Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung beantragt. Das Zukunftscluster mit dem Titel „sharing.city – digitale Dienste für die lebenswerte Stadt“ bindet aktuell in der initialen Phase bereits 28 Organisationen mit ein.

Im Übrigen siehe Drucksachen 21/13490 und 21/17176.

5. *Wie viel Budget hat der Senat ursprünglich für das Projekt „ahoi.digital“ zur Verfügung gestellt?*
 - a. *Wie viele dieser Mittel wurden bereits abgerufen?*
 - b. *Für welche einzelnen Punkte des Programms wurden die Mittel verwendet?*
 - c. *Für welche einzelnen Punkte des Programms sind weitere Mittel bereits fest eingeplant?*

Durch die Freie und Hansestadt Hamburg sind bislang 9,7 Millionen Euro zur Initiierung von ahoi.digital bereitgestellt worden. Diese Mittel werden in den Aufbau der übergreifenden organisatorischen Maßnahmen, gemeinsamer Forschungsprojekte und Bildungsangebote sowie der Etablierung und dem Ausbau der Innovationslabore investiert. Von den bereitgestellten Mitteln sind aktuell rund 5 Millionen Euro abgerufen worden.

Anlage

Hochschule	Widmung	Stand des Berufungsverfahrens	Kategorie
Universität Hamburg	Informatik, insb. Data Engineering	Wiederaufnahme/ Erneute Ausschreibung	W3
Universität Hamburg	Informatik, insb. Lern- und Kognitive Systeme (Computational Cognitive Systems)	Nach Verfahrenseinstellung neue Ausschreibung mit neuer Widmung	W3
Universität Hamburg	Denomination offen (Cluster Maschine Learning)	Ausschreibung wird vorbereitet	W2/W3
Universität Hamburg	Digital Transformation and Technochange	Verfahren läuft	W2
Universität Hamburg	Informatik, insbes. Autonome Systeme	Verfahren läuft	W2/W3
Universität Hamburg	Computational Systems Biology	Verfahren läuft	W3
Universität Hamburg	Information Systems and Digital Innovation	Neu geplant als Außerordentliche Berufung	W3
Universität Hamburg	Simulation and Visualization	Ausschreibung wird vorbereitet	W2/W3
Technische Universität Hamburg	High Quality Software	Ausschreibung wird vorbereitet	W3
Technische Universität Hamburg	Algorithmen und Komplexität	berufen	W3
Technische Universität Hamburg	Data Science Foundation	Berufungsverhandlungen laufen	W3
Technische Universität Hamburg	Autonome Cyber Physical Systems	Ausschreibung wird vorbereitet	W3
Technische Universität Hamburg	Secure Cyber Physical Systems	Verfahren läuft	W3
Technische Universität Hamburg	Software Security	Verfahren läuft	W3
Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg	Widmung in Diskussion	Besetzung geplant für SoSe 2020	W2
Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg	Theoretische Informatik/ Maschinelles Lernen	Verfahren läuft, Besetzung voraussichtlich WiSe 2020	W2
HafenCity Universität	Digital City	berufen	W2
HafenCity Universität	Digitales Integriertes Prozessmanagement: "Planen" (Building Information Management I)	berufen	0,5 W2
HafenCity Universität	Digitales Integriertes Prozessmanagement: "Bauen" (Building Information Management II)	2. Ausschreibung erforderlich und in Vorbereitung	0,5 W2
HafenCity Universität	Bauinformatik	Ausschreibung in Vorbereitung	W3
Tenure-Track Professuren im Wettbewerb "Wissenschaftlicher Nachwuchs"			
Universität Hamburg	Informatik, insbes. Verteilte Betriebssysteme (Mobile & Cloud)	Verfahren läuft	W1 TT

Drucksache 21/19203 Bürgerschaft der Freien und Hansestadt Hamburg – 21. Wahlperiode

Universität Hamburg	Informatik, insbes. Semantische Systeme	Ausschreibung wird vorbereitet	W1 TT
Universität Hamburg	Adaptive Services & Systems	Ausschreibung wird vorbereitet	W1 TT
Universität Hamburg	Informatik, insbes. Assistive health systems	Ausschreibung wird vorbereitet	W1 TT
Universität Hamburg	Computer Science Education/ Didaktik der Informatik	Verfahren läuft	W1 TT